

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Fourrage (Hafer, Heu und Stroh) für die Militärkurse pro 1886, beziehungsweise für die ersten 7 Monate, auf dem Waffenplatz Frauenfeld werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Fourrage“, diejenigen für Hafer mit Muster begleitet, bis **2. März nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden, die Offerten für Stroh mit oder ohne Uebernahme des Düngers.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Frauenfeld und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 13. Februar 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Peremptorische Vorladung.

Da Remigi Käslin, ehelicher Sohn des Meinrad und der Elisabetha Käslin, von Beckenried (Nidwalden), geboren den 8. April 1840, seit dem Jahre 1855 verschollen ist, so wird derselbe oder seine rechtmäßigen Abkömmlinge aufgefordert, binnen 6 Monaten à dato vor hiesigem Regierungsrathe zu erscheinen oder dieser Behörde auf andere Weise von seinem Leben

und Aufenthaltsorte Kenntniß zu geben, gegenfalls nach Ablauf obiger Frist gedachter Remigi Käslin als todt erklärt und dessen Verlassenschaft unter die herwärtigen Erben vertheilt werden wird.

Stans, den 8. Februar 1886.

Im Auftrage des Regierungsrathes,
Für die Standeskanzlei:
Robert Wagner, Landschr.

Aargauisch-luzernische Seethalbahn.

Wir bringen hiemit in Erinnerung, daß mit 1. März nächsthin unsere Züge 8 und 9 um annähernd zwei Stunden später, und zwar wie folgt ausgeführt werden:

| | | |
|-------|----------------|------------------|
| Zug 8 | ab Lenzburg | 4 Uhr 50 Abends. |
| " 8 | an Emmenbrücke | 7 " 10 " |
| " 9 | ab Emmenbrücke | 7 " 33 " |
| " 9 | an Beinwyl | 9 " — " |

Auf Station Emmenbrücke steht 10 Minuten nach Ankunft des Zuges 8 ein 10plätziger Omnibus nach Luzern (Posthof) zu 40 Cts. per Person incl. 15 kg. Handgepäck zur Verfügung. Schwereres Gepäck ist per Centralbahn zu befördern. Reisende mit direkten Billeten nach Luzern haben den Vorrang. Die Billette werden am Postschalter im Stationsgebäude Emmenbrücke gelöst.

Hochdorf, den 22. Februar 1886.

Die Betriebsdirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postverwalter in Sitten. Anmeldung bis zum 12. März 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Postkommis in Bern. Anmeldung bis zum 12. März 1886 bei der Kreispostdirektion in Bern.

- 3) Post-Paketträger in Pruntrut. }
 4) Postpacker in Biel. }
 5) Briefträger in Delsberg (Bern). }
 6) Briefträger in Travers (Neuenburg). }
 7) Postkommis in Zürich. }
 8) Paketträger und Packer beim Post- }
 bureau Frauenfeld. }
 9) Telegraphist in Wassen (Uri). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 10. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 10) Telegraphist in Biel. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 17. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
-
- 1) *Kontroleur der Hauptzollstätte Perly* (Genf); Anmeldung bis zum 8. März 1886 bei der Zolldirektion in Genf.
- 2) Postpacker und Büreaudiener in Pruntrut. Anmeldung bis zum 5. März 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 3) Postablagehalter und Briefträger in Kienberg (Solethurn). }
 4) Briefkastenleerer in Basel. }
 5) Posthalter, Briefträger und Bote in Wassen (Uri). }
 6) Briefträger in Erstfeld (Uri). }
 7) Briefträger in Unterhallau (Schaffhausen). Anmeldung bis zum 5. März 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 8) Telegraphist in Luzern. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 10. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 9) Telegraphist in Horw (Luzern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 10. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 10) Telegraphist in Bern. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 10. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 11) Telegraphist in Gerra-Gambarogno (Tessin). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 3. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bellenz.
- 12) Telegraphist in La Roche (Freiburg). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 3. März 1886 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
-

Statistik des Waarenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande.

Auf die pro 1886 zollamtlich erscheinenden vierteljährlichen Uebersichten der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waarenartikel wird hiemit speziell aufmerksam gemacht.

Exemplare dieser Quartal-Uebersichten pro 1886 können bezogen werden:

in feinem Papier, geheftet, in Umschlag à 35 Cts. per Stück.

in ordinärem Papier, ungeheftet, à 25 Cts. per Stück.

Die 4 Quartalhefte zusammen, im Abonnement, kosten:

feines Papier, geheftet, in Umschlag Fr. 1. 40

ordinäres Papier, ungeheftet „ 1. —

In Folge Vermehrung des zu publizirenden Materials mußte der Preis der Tabellen pro 1886 etwas erhöht werden.

Bei Versendung mit der Post erfolgt jeweilen ein Zuschlag von 5 Cts. für Porto.

Bestellungen beliebe man direkt an das **Büreau für Handelsstatistik** (altes Inselgebäude) in **Bern** zu richten, unter gleichzeitiger Einsendung des Betrages inclusive Porto in baar oder in Briefmarken, beziehungsweise:

von 40 Cts. per Stück, für einzelne Exemplare in feinem Papier,

von 30 Cts. per Stück, für einzelne Exemplare in ordinärem Papier.

von Fr. 1. 60 für ein Jahresabonnement in feinem Papier,

„ „ 1. 20 „ „ „ „ „ ordinär. „

Bern, den 11. Februar 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.



Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1886 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 1 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 08 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 27.02.1886 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 237-240 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 013 032 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.